VDW
Die Wellpappenindustrie

Zahlen und Fakten
zur Wellpappenindustrie
Ausgabe 2022

Jedes Jahr veröffentlichen wir als Verband der Wellpappen-Industrie Zahlen und Fakten, die die Entwicklung unserer Branche aufzeigen. Dabei liegt der Fokus auf der deutschen Wellpappenindustrie. Für eine bessere Einordnung runden wir diese Kennziffern mit Daten zum Verpackungsmarkt in Deutschland sowie Zahlen zum internationalen Kontext ab.

Verband der Wellpappen-Industrie e.V.

Hilpertstraße 22
64295 Darmstadt
Tel. 06151/9294-0
Fax 06151/9294-30

www.wellpappen-industrie.de

Deutsche Wellpappenindustrie

Die deutsche Wellpappenindustrie leistet mit ihren immer stärker nachgefragten Verpackungen einen unverzichtbaren Beitrag – zur reibungslosen Belieferung vieler anderer Branchen ebenso wie zur Versorgung der Bevölkerung. Dass die Umsatz- und Absatzzahlen seit Jahren wachsen, führt die Wellpappenindustrie auch auf ein deutlich gestiegenes Interesse an nachhaltigen Verpackungslösungen zurück.

Gesamtzahl der Unternehmen

43

im Jahr 2021

2020	42
2016	45

Gesamtzahl der Werke

125

im Jahr 2021

2020	124
2016	125

Absatz (t)

6.047.785

im Jahr 2021

2020	5.589.283
2016	5.114.636
Veränderung zu 2020 (%)	8,2 %
Veränderung zu 2016 (%)	18,2 %

Umsatz (1.000 Euro)

6.603.959

im Jahr 2021

2020	5.644.066
2016	5.068.683
Veränderung zu 2020 (%)	17,0 %
Veränderung zu 2016 (%)	30,3 %

Gesamtzahl der Wellpappenanlagen

105

im Jahr 2021

2020	104
2016	104

Beschäftigte

21.477

im Jahr 2021

2020	20.596
2016	19.200

Absatz (1.000 m²)

12.051.599

im Jahr 2021

2020	11.194.882
2016	9.914.577
Veränderung zu 2020 (%)	7,7 %
Veränderung zu 2016 (%)	21,6 %

Quelle: VDW | Bezug: gesamte deutsche Wellpappenindustrie

Quellen: VDW, Fisher International, ifo Institut | Bezug: gesamte deutsche Wellpappenindustrie

Papierverbrauchs-struktur

Ein Blick auf den Verbrauch der unterschiedlichen Papiersorten verrät uns: Die Wellpappenherstellung ist noch ressourcenschonender geworden. Der Anteil an Recyclingpapier ist weiter gestiegen, der Einsatz von Frischfasern gesunken. Dabei wird die hohe Produktqualität durch eine laufende Verbesserung der Herstellungsprozesse gesichert.

2021	2020	2016
Recyclingpapiere		
41,3 % Testliner	41,0 %	39,3 %
1,1 % Schrenzpapier	1,1 %	1,6 %
38,0 % Wellenstoff	38,6 %	38,0 %
Papiere aus Frischfasern		
13,7 % Kraftliner, braun	13,7 %	14,6 %
4,7 % Kraftliner, weiß, geflammt etc.	4,9 %	5,3 %
0,7 % Halbzellstoffpapier	0,6 %	1,3 %

Quelle: VDW | Bezug: VDW-Mitgliederschaft

Die in den vergangenen Jahren gesunkenen Grammaturen von Wellpappe zeigen, dass Materialeffizienz für die Branche eine immer wichtigere Rolle spielt. In der Produktion wird dadurch weniger Rohstoff benötigt. Im Jahr 2021 war – abweichend vom grundsätzlichen Trend der vorigen Jahre – eine leichte Erhöhung zu verzeichnen. Die Wellpappenindustrie wertet dies aber nicht als Anzeichen einer Trendumkehr. Der Grund ist vielmehr eine Besonderheit im Konsumverhalten: Im zweiten Jahr der Corona-Pandemie wurden deutlich mehr langlebige Konsumgüter wie etwa Haushaltsgeräte gekauft. Diese Waren benötigen robustere und damit schwerere Verpackungen für einen ausreichenden Schutz.

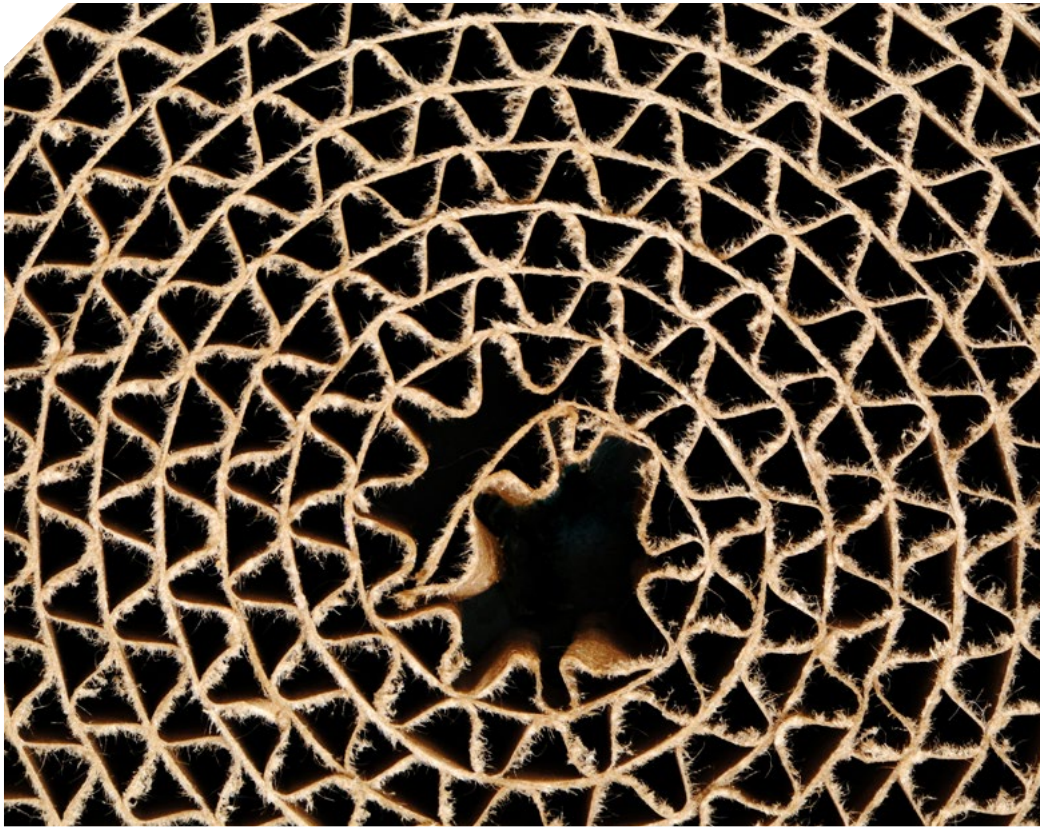
Durchschnittliches Gewicht der Wellpappe (g/m²)

506

im Jahr 2021

2020	503
2016	513

Quelle: VDW | Bezug: VDW-Mitgliederschaft



Die Wellpappenindustrie liefert eine immer größer werdende Vielfalt an Wellpappenprodukten

Auf Wunsch der Kundenseite werden die Wellpappenprodukte zunehmend differenzierter. Der Trend ist zu erkennen an der seit Jahren rückläufigen Bogenware, also der noch nicht weiter verarbeiteten Wellpappe. Dieser steht ein wachsender Anteil gestanzter Produkte gegenüber. Ähnlich wie bei der Grammatur weicht 2021 allerdings geringfügig vom Langzeittrend ab – und auch in diesem Fall geht der VDW von einer durch die Corona-Pandemie bedingten Besonderheit aus.

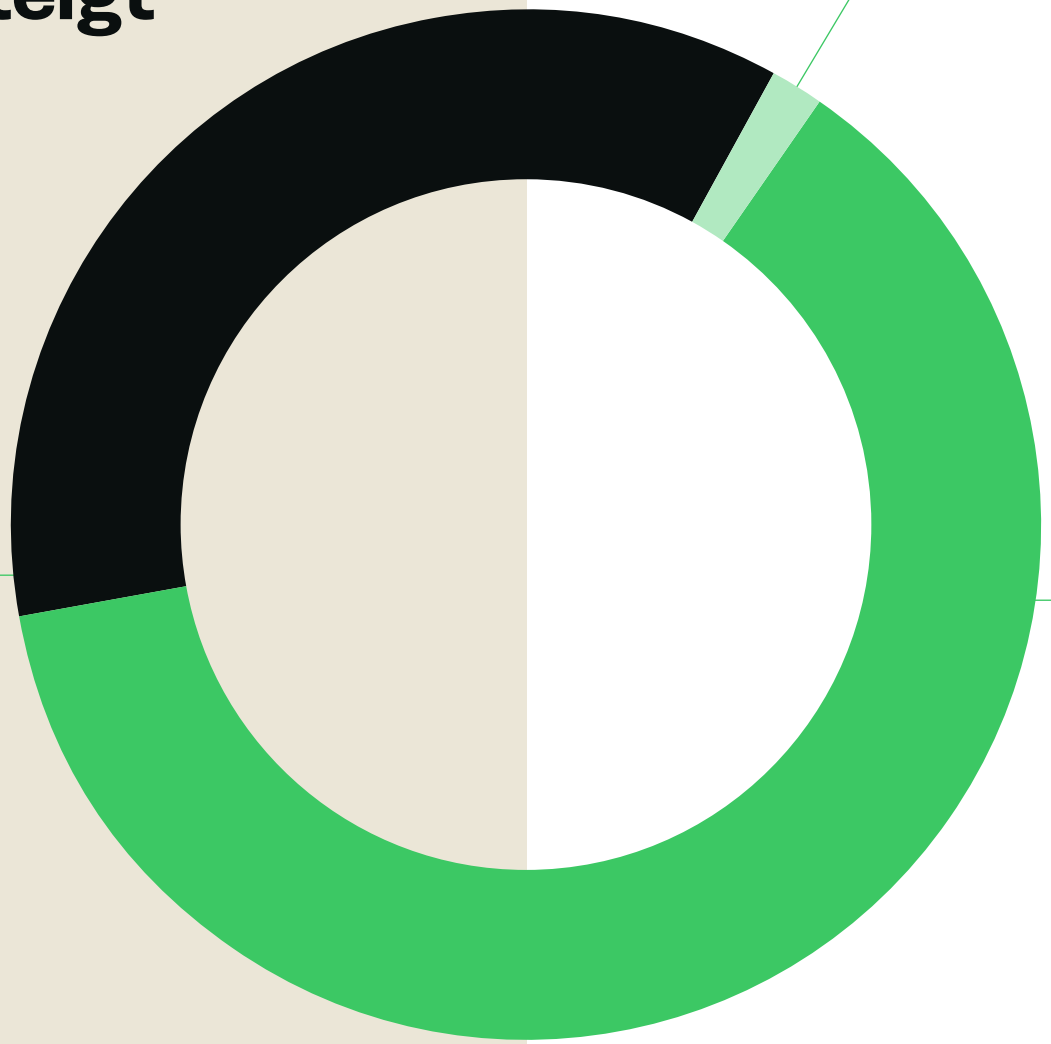
Produktarten, Basis: m²

2021	2020	2016
1,1% Einseitige Wellpappe (offene Welle)	1,2 %	2,1 %
8,5% Bogenware	8,3 %	9,3 %
39,5% Faltkisten	38,7 %	38,9 %
48,9% Gestanzte Produkte	50,1 %	47,8 %
1,5% Sonstiges	1,8 %	1,8 %

Quelle: VDW | Bezug: VDW-Mitgliederschaft

Die Bedeutung mehrwelliger Wellpappe steigt

Der Anteil einseitiger Wellpappe – das ist Wellpappe, die nur aus einer Decke und einer Wellenbahn besteht – ist tendenziell rückläufig. Hintergrund dieser Entwicklung: Einseitig beklebte Wellpappe kommt oft als zusätzliches Polstermaterial zum Einsatz. Die Wellpappenindustrie entwickelt ihre Verpackungen jedoch zunehmend so, dass loses Füll- oder Polstermaterial weniger oder gar nicht benötigt wird. Stärker nachgefragt wird mehrwellige Wellpappe, die besondere Stabilität und Festigkeit bietet.



Einseitig (offene Welle)

1,9 %

228.980 m²
im Jahr 2021

2020	2 % – 241.032 m²
2016	2,5 % – 247.864 m²

Mehrwellig

35,6 %

4.290.369 m²
im Jahr 2021

2020	34,4 % – 4.145.750 m²
2016	33,7 % – 3.341.212 m²

Einwellig

62,5 %

7.532.249 m²
im Jahr 2021

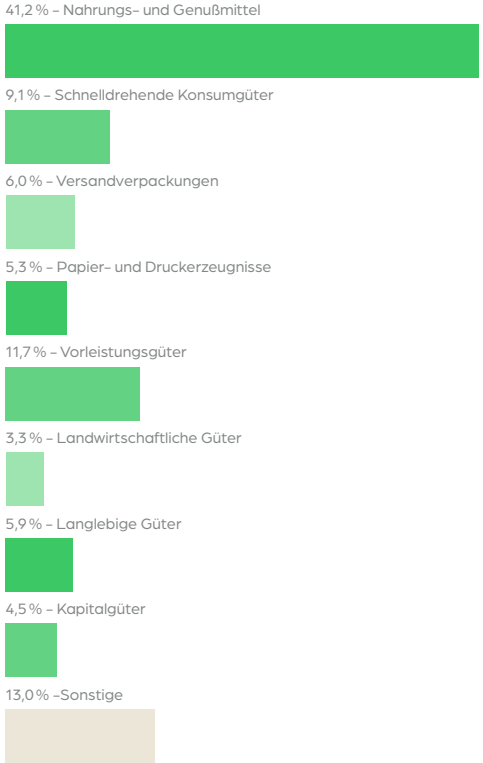
2020	63,6 % – 7.664.817 m²
2016	63,8 % – 6.325.500 m²

Quelle: VDW | Bezug: VDW-Mitgliederschaft

Anteil wichtiger Abnehmerindustrien am Wellpappenumsatz

Viele denken bei Wellpappe spontan an E-Commerce-Verpackungen. Tatsächlich werden Transportverpackungen aus Wellpappe jedoch noch wesentlich breiter und vielfältiger eingesetzt. Sie erfüllen unterschiedlichste Anforderungsprofile diverser Industrien sowie des stationären und des Onlinehandels.

2021



Quelle: VDW | Bezug: VDW-Mitgliederschaft

Wellpappe ist im nationalen und internationalen Güterverkehr unverzichtbar

Wichtig zu wissen: Die Transportwege der Wellpappe von den Unternehmen der Wellpappenindustrien bis zu ihren Kunden bleiben in der Regel trotzdem relativ kurz. Wellpappe ist also auch in der Hinsicht nachhaltig, dass sie möglichst nah an ihren Produktionsorten eingesetzt wird.

Außenhandel mit Wellpappe

Einfuhr (t)

430.190

im Jahr 2021

2020	364.552
2016	306.642
Veränderung zu 2020 (%)	18 %
Veränderung zu 2016 (%)	40,3 %

Ausfuhr (t)

1.282.172

im Jahr 2021

2020	1.191.325
2016	1.003.159
Veränderung zu 2020 (%)	7,6 %
Veränderung zu 2016 (%)	27,8 %

Importquote (%)

7.8

im Jahr 2021

2020	7,2
2016	6,5

Exportquote (%)

20

im Jahr 2021

2020	20,2
2016	18,5

Quelle: Statistisches Bundesamt | Bezug: gesamte deutsche Wellpappenindustrie

Verpackungsmarkt in Deutschland

Wellpappe spielt nicht nur als Nummer 1 unter den Transportverpackungen eine entscheidende Rolle. Auch ein Blick auf die Entwicklung aller auf Papier und Pappe basierenden Verpackungslösungen zeigt: Wellpappe ist beliebt und wird im deutschen Markt immer stärker nachgefragt.

Produktionsmenge einzelner Papier- und Pappwaren in 1.000 t

Wellpappe

6.048

im Jahr 2020

2019	5.898
2015	5.421
Veränderung zu 2019 (%)	2,5 %
Veränderung zu 2015 (%)	11,6 %

Quellen: VDW, Fisher International, ifo Institut
Bezug: gesamte deutsche Wellpappenindustrie

Verpackungen und Displays aus Karton und Vollpappe

1.635

im Jahr 2020 **

2019	1.603
2015	2.031
Veränderung zu 2019 (%)	2,0 %
Veränderung zu 2015 (%)	–19,5 %

Quelle: Wirtschaftsverband Papierverarbeitung e. V. (WPV)

Hartpapierwaren für Verpackungszwecke

148

im Jahr 2020

2019	140
2015	152
Veränderung zu 2019 (%)	5,7 %
Veränderung zu 2015 (%)	–2,6 %

Quelle: WPV

Papiersäcke

101

im Jahr 2020

2019	116
2015	120
Veränderung zu 2019 (%)	–12,9 %
Veränderung zu 2015 (%)	–15,8 %

Quelle: WPV

Beutel, Tüten, Tragetaschen

203

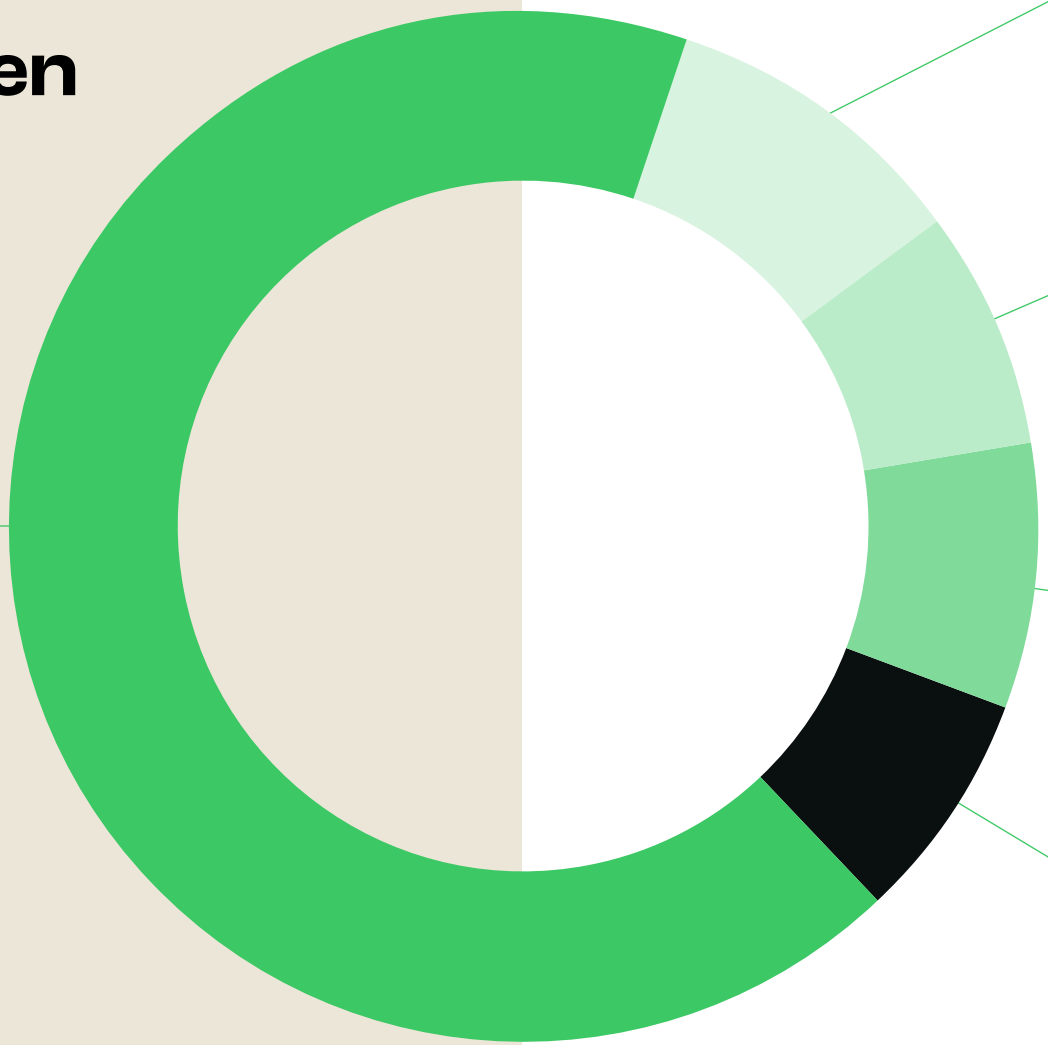
im Jahr 2020

2019	200
2015	204
Veränderung zu 2019 (%)	1,5 %
Veränderung zu 2015 (%)	–0,5 %

Quelle: WPV

**seit 2021 neue Erfassung: ohne Verpackungen für Flüssigkeiten und ohne Fein- und Luxuskartonagen

Marktstruktur Transport-verpackungen



Wellpappe

67,4 %
im Jahr 2020

2019	65,1 %
2015	64,2 %

Folien

9,7 %
im Jahr 2020

2019	10,3 %
2015	11,1 %

Vollpappe

7,5 %
im Jahr 2020

2019	9,4 %
2015	8,7 %

Holz

8,2 %
im Jahr 2020

2019	9,2 %
2015	9,1 %

Verpackungsmittel aus Kunststoff

7,2 %
im Jahr 2020

2019	6,0 %
2015	6,9 %

Quelle: Statistisches Bundesamt

Als vorbildliches Kreislaufprodukt ist Wellpappe vollständig wiederverwertbar

Gerbrauchte Wellpappe gilt zu Recht als begehrter Rohstoff für die Herstellung von Recyclingpapier. Die Altpapiereinsatzquote – darunter versteht man den prozentualen Altpapierverbrauch bei der Papier- bzw. Pappenproduktion – ist bei Wellpappe höher als bei vielen anderen faserbasierten Materialien.

Wichtig zu wissen mit Blick auf die Altpapiereinsatzquote von Wellpappe, die bei mehr als 100 Prozent liegt: Der Rohstoff Altpapier kann immer auch Bestandteile wie etwa Klebebänder oder Etiketten enthalten, die bei der Herstellung des neuen Papiers aussortiert werden. Bei diesem Vorgang fallen– in geringem Umfang – auch bestimmte Papierfasern heraus, die nach vielen Recyclingzyklen nicht mehr nutzbar sind. Deswegen wird insgesamt etwas mehr Rohstoff benötigt. Grundsätzlich sind die Papierfasern in der Wellpappe aber sehr langlebig: Man weiß inzwischen, dass sie mindestens 20 Recyclingzyklen überstehen.

Altpapiereinsatzquoten bei:

2020	2019	2015
108% Wellpappenpapieren	109 %	108 %
101% Verpackungspapieren und -pappen insgesamt	101 %	100 %
53% Grafischen Papieren	52 %	52 %
48% Hygienepapieren	51 %	48 %
44% Papieren und Pappen für techn. und spez. Verwendungszwecke und Hülsenkarton	44 %	43 %
79% Papier- und Pappesorten insgesamt, Einsatzquote (Altpapierverbrauch in % der Papier- und Pappeerzeugung)	78 %	74 %

Quelle: Die Papierindustrie e.V.

Altpapier-Rücklaufquote

Die Altpapier-Rücklaufquote gibt an, wie hoch das Altpapieraufkommen gegenüber dem Papier- und Pappenverbrauch ist.

79

im Jahr 2020

2019 (%)	78
2015 (%)	75

Quelle: Die Papierindustrie e.V.

Wellpappe international

Die Absatzzahlen verschiedener Staaten zeigen, dass Wellpappe auch international immer stärker nachgefragt wird – nicht nur in Europa, sondern auch in den USA oder China spielt das Material eine immer bedeutendere Rolle.

Wellpappenabsatz in Mio. m²

	2021	2020	2015
Deutschland	11.315	11.108	10.019
Italien	7.940	7.122	6.723
Frankreich	5.601	5.298	5.421
Spanien	6.121	5.628	4.953
Großbritannien	5.503	5.234	4.604
Türkei	5.556	4.902	3.884
Polen	5.227	4.385	3.853
Benelux	2.059	2.013	2.240
Österreich	1.059	1.044	979
Schweden	639	658	600
Dänemark	468	433	424
Schweiz	467	427	437
Europa	61.344	57.039	52.478
USA	38.719	37.830	35.008
China	85.469	78.204	70.009
Japan	14.638	14.187	13.975

Quelle: International Corrugated Case Association (ICCA)

In der internationalen Übersicht sinkt der Papierverbrauch pro Kopf bei den meisten der abgebildeten Staaten. Das spricht für einen insgesamt immer bewussteren und effizienteren Einsatz von Ressourcen.

Papierverbrauch pro Kopf (kg)

	2020	2019	2015
Slowenien	138	154	268
Belgien	190	245	267
Deutschland	218	227	256
Österreich	208	207	227
Niederlande	144	152	174
Schweden	148	151	173
Finnland	163	138	166
Italien	164	175	164
Polen	178	174	150
Großbritannien	109	123	143
Spanien	138	147	142
Frankreich	119	127	134
Tschechische Republik	136	137	134
Portugal	111	116	115
Norwegen	82	94	105
Ungarn	91	91	90
Slowakei	69	72	80
Rumänien	55	55	43

Quelle: Confederation of European Paper Industries (CEPI)